

Alarmzentrale Terxon MX / Schaltverhalten zusätzliche Ausgänge

Einstellung mit Parameter 151 (Ausgang 1) bis Parameter 158 (Ausgang 8)

Bemerkungen:

Die Anlage habe ich im Dezember 2015 erworben. Softwareversion v2.04.0203 (über Parameter 991 abfragbar).

Das Schaltverhalten der Ausgänge habe ich an meiner Anlage getestet. Das System ist nicht partitioniert.

Die Spannungsangaben beziehen sich auf invertierte Ausgänge. (Parameter 159 auf „1“).

Messpunkte am Original Zubehörkabel: Schwarze Ader (0V) und braune Ader (Transistorausgang 1)

Sind bei den Zonenabschlüssen Widerstände eingebaut (Parameter 021 auf „01“), so müssen bei allen Zonen Widerstände eingebaut werden (auch z. B. bei Zoneneigenschaft 01-Überfall, 02-Feuer, 08-Technikzone).

Ich habe mich bei meiner Anlage auf Zonenabschlüsse mit Widerständen entschieden.

Einige der Meldungen muss ich bei mir zusätzlich mit dem Programmiercode bestätigen. Das kann, je nachdem was ihr parametrierst (nur Eingabe des Benutzercodes zum Bestätigen / Zurücksetzen oder Eingabe des Benutzer- und Programmiercodes zum Bestätigen / Zurücksetzen) von der nachfolgenden Beschreibung abweichen.

00 (nicht verwendet)

01 (Feuer folgend)

Der Transistorausgang schaltet bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]), wenn eine Zone mit der Zoneneigenschaft Feuer (02) parametrierung wurde und diese Zone Alarm auslöst.

Der Transistorausgang schaltet auch, wenn über das Bedienteil durch gleichzeitiges Drücken der Tasten 7 & 9 Feueralarm ausgelöst wurde. Hierzu muss das Bedienteil für diese Funktion freigegeben sein (Parameter 087 [Bedienteilalarm] auf „1“).

Die Alarmmeldung muss mit dem Benutzercode bestätigt werden und mit dem Programmiercode zurückgesetzt werden. Der Transistorausgang schaltet zurück auf 0V, wenn man den Programmiermodus nach dem Zurücksetzen verlassen hat und wieder im Normalmodus ist.

Zone / Bedienteilalarm nicht ausgelöst = 0V

Zone ausgelöst oder Alarm über das Bedienteil = 12V

02 (Überfall folgend)

Der Transistorausgang schaltet bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]), wenn eine Zone mit der Zoneneigenschaft Überfall (01) parametrierung wurde und diese Zone Alarm auslöst.

Der Transistorausgang schaltet auch, wenn über das Bedienteil durch gleichzeitiges Drücken der Tasten 1 & 3 Überfallalarm ausgelöst wurde. Hierzu muss das Bedienteil für diese Funktion freigegeben sein (Parameter 087 [Bedienteilalarm] auf „1“).

Die Alarmmeldung muss mit dem Benutzercode bestätigt werden und mit dem Programmiercode zurückgesetzt werden. Der Transistorausgang schaltet zurück auf 0V, wenn man den Programmiermodus nach dem Zurücksetzen verlassen hat und wieder im Normalmodus ist.

Zone / Bedienteilalarm nicht ausgelöst = 0V

Zone ausgelöst oder Alarm über das Bedienteil = 12V

03 (Einbruch folgend)

Der Transistorausgang schaltet bei aktivierter Anlage nach Auslösen des Alarmes bei Gesamtscharf (A) und Intern Scharf (B, C, D).

! Der Transistorausgang schaltet bei aktivierter Anlage und Alarmauslösung bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern

063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]),

073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]),

077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]),

jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

Alarmanlage deaktiviert = 0V

Alarmanlage aktiviert = 0V

Alarmanlage aktiviert und Alarmauslösung = 12V

04 (Aktiv / Deaktiv)

Der Transistorausgang schaltet beim Aktivieren und Deaktivieren der Alarmzentrale bei Gesamtscharf (A) und Intern Scharf (B, C, D).

! Der Transistorausgang schaltet beim Aktivieren bzw. Deaktivieren der Alarmzentrale bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern

063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]),

073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]),

077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]),

jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

Alarmzentrale deaktiviert = 12V

Alarmzentrale aktiviert = 0V

05 (Alarm Abbruch folgend)

Der Transistorausgang schaltet bei aktivierter Alarmzentrale in dem Moment, wenn man nach Alarmauslösung mit dem Benutzercode den Alarm am Bedienteil bestätigt / abbricht (bei Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]).

! Der Transistorausgang schaltet bei aktivierter Anlage nach Bestätigung / Abbruch des Alarmes am Bedienteil bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern

063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]),

073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]),

077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]),

jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

Der Transistorausgang bleibt so lange geschaltet, bis man mit dem Programmiercode die Anlage zurückgesetzt hat und den Programmiermodus verlassen hat.

Alarmzentrale deaktiv bzw. aktiv und kein Alarmabbruch = 0V

Nach Alarmauslösung Alarm bestätigt / abgebrochen = 12V

06 (Technikalarm folgend)

Der Transistorausgang schaltet bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]), wenn eine Zone mit der Zoneneigenschaft Technikzone (08) parametrierung wurde und diese Zone Alarm auslöst.

Löst während aktivierter Alarmzentrale eine Technikzone aus, wird kein Alarm ausgelöst aber der Transistorausgang schaltet auf +12V.

Die Alarmmeldung muss mit dem Benutzercode bestätigt werden und mit dem Programmiercode zurückgesetzt werden. Der Transistorausgang schaltet zurück auf 0V, wenn man den Programmiermodus nach dem Zurücksetzen verlassen hat und wieder im Normalmodus ist.

Zone nicht ausgelöst = 0V

Zone ausgelöst = 12V

07 (Bestaet)

Zugriff auf Funktion möglich aber Funktion nicht bekannt und in deutscher Beschreibung nicht aufgeführt.

08 (RF Batt.)

Zugriff auf Funktion möglich aber Funktion nicht bekannt und in deutscher Beschreibung nicht aufgeführt.

09 (RF Superv.)

Zugriff auf Funktion möglich aber Funktion nicht bekannt und in deutscher Beschreibung nicht aufgeführt.

10 (RF Uberl.)

Zugriff auf Funktion möglich aber Funktion nicht bekannt und in deutscher Beschreibung nicht aufgeführt.

11 (Netz Störung)

Der Transistorausgang schaltet, wenn die Netzspannung ausfällt (nach 15 - 20min).

Gleichzeitig gibt das Bedienteil einen unterbrochenen Ton aus .

Nach Eingabe des Benutzercodes erscheint am Display des Bedienteiles die Meldung „Netz Störung“.

Nach Wiederanlegen der Netzspannung erscheint am Bedienteil die Meldung „System OK“ und das Bedienteil geht automatisch wieder in den Normalmodus über.

Der Transistorausgang schaltet selbsttätig nach Wiederanlegen der Netzspannung nach ca. 1min zurück.

Keine Netzstörung = 0V

Netzstörung = 12V

12 (Sabotagealarm)

Der Transistorausgang schaltet, wenn eine Sabotagelinie / -zone geöffnet wird, bei Sabotage Bedienteil, bei Sabotage Zentralendeckel und bei Sabotage Sirene (Klemmen TR - 0V) bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]).

! Der Transistorausgang schaltet bei aktivierter Anlage bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern 063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]), 073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]), 077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]), jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

! Der Transistorausgang schaltet bei deaktivierter Anlage und Auslösung eines Sabotagealarmes nur, wenn im Parameter 037 (Sabotage Report Deaktiv) Sabotage Report Deaktiv AN (1) eingegeben wurde.

keine Sabotage = 0V
Sabotagealarm = 12V

13 (Aktiv folgend)

Der Transistorausgang schaltet, wenn die Anlage Gesamtscharf (A) oder Intern Scharf (B, C, D) aktiviert oder deaktiviert wird.

! Der Transistorausgang schaltet bei Aktivierung / Deaktivierung bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern

063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]),
073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]),
077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]),
jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

Anlage deaktiv = 12V
Anlage aktiv = 0V

14 (Deaktiv folgend)

Der Transistorausgang schaltet, wenn die Anlage Gesamtscharf (A) oder Intern Scharf (B, C, D) aktiviert oder deaktiviert wird.

! Der Transistorausgang schaltet Aktivierung / Deaktivierung bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern

063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]),
073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]),
077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]),
jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

Anlage deaktiv = 0V
Anlage aktiv = 12V

15 (Zone(n) gesperrt)

Der Transistorausgang schaltet, wenn eine oder mehrere Zonen gesperrt sind, aber erst bei Aktivierung der Alarmzentrale (bei Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]).

! Der Transistorausgang schaltet, wenn eine oder mehrere Zonen gesperrt sind bei Aktivierung der Anlage bei Intern scharf (B, C, D) nur, wenn in den jeweiligen Parametern
063 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [B]),
073 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [C]),
077 (Alarmverhalten bei Intern Scharf [D]),
jeweils „Externer Alarm (3)“ eingegeben wurde.

Anlage deaktiv und Zone(n) gesperrt = 0V

Anlage aktiv und Zone(n) gesperrt = 12V

Um eine Zone zu sperren muss bei der jeweiligen Zoneneigenschaft das Zonenattribut „X4“ (Zone sperren möglich) eingegeben sein.

Die Zone(n) bleiben nur bis zur nächsten Deaktivierung der Alarmzentrale gesperrt.

Das Schaltverhalten des Transistorausganges ist außerdem abhängig von Parametereinstellung 052 (Sabotage sperren).

Einstellung = 0 Bei der jeweils gesperrten Zone wird nur die Alarmschleife gesperrt.

Einstellung = 1 Bei der jeweils gesperrten Zone wird die Alarmschleife und die Sabotageschleife gesperrt.

16 (Med. Notruf)

Der Transistorausgang schaltet bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]), wenn am Bedienteil medizinischer Notruf (gleichzeitiges Drücken der Tasten 4 & 6) ausgelöst wurde.

Hierzu muss das Bedienteil für diese Funktion freigegeben sein (Parameter 087 [Bedienteilalarm] auf „1“).

Am Bedienteil erscheint nur eine optische Meldung (keine akustische).

Die Alarmmeldung muss nur mit dem Benutzercode bestätigt werden.

Der Transistorausgang schaltet danach zurück auf 0V.

Notruf über das Bedienteil nicht ausgelöst = 0V

Notruf über das Bedienteil ausgelöst = 12V

17 (Schlüsselkasten)

Funktion habe ich noch nicht getestet, da ich sie z. Zt. nicht benötige.

18 (Anti Mask)

Funktion habe ich noch nicht getestet, da ich sie z. Zt. nicht benötige.

19 (Rauchmelder / Brandmelder)

Der Transistorausgang schaltet bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]), wenn eine Zone mit der Zoneneigenschaft Brandmelder (10) parametrisiert wurde und diese Zone Alarm auslöst.

Die Alarmmeldung muss mit dem Benutzercode bestätigt werden und mit dem Programmiercode zurückgesetzt werden. Der Transistorausgang schaltet zurück auf 0V, wenn man den Programmiermodus nach dem Zurücksetzen verlassen hat und wieder im Normalmodus ist.

Zone nicht ausgelöst = 0V

Zone ausgelöst = 12V

20 (Comms Acknowledge)

Funktion nicht bekannt.

21 (Batterie Fehler)

Der Transistorausgang schaltet nach ca. 20s bei deaktivierter und aktivierter Anlage (Gesamtscharf [A] und Intern Scharf [B, C, D]), wenn z. B. der Akku fehlt, die Leitung vom Akku zur Hauptplatine unterbrochen ist oder die Sicherung F2 defekt ist.

Der Transistorausgang schaltet selbsttätig zurück, wenn die Akkuspannung wieder anliegt.

Bei deaktivierter Anlage wird am Bedienteil eine optische Meldung und eine akustische Meldung ausgegeben.

Bei aktivierter Anlage wird am Bedienteil nur eine optische Meldung ausgegeben.

Die Meldungen am Bedienteil müssen mit dem Benutzercode bestätigt und mit dem Programmiercode zurückgesetzt werden.

Akku in Ordnung = 0V

Akku Störung = 12V

22 (Systemalarm)

Ich habe versucht durch Abklemmen der beiden Leitungen CLK / Data zum Bedienteil eine Störung zu simulieren, jedoch ohne Erfolg. Ich habe dann die Funktion nicht weiter getestet.

30, 31, 32, 33 (Aktiv 1, 2, 3, 4)

Der Transistorausgang schaltet in dem Moment, wenn die Anlage aktiviert wird.

Mit Parameter 170 (Impulsausgänge Zeit Aktiv) wird eingestellt, wie lang der Transistorausgang geschaltet bleibt.

00 = Dauerkontakt, 01 = 1s ... 12 = 12s.

Wird mit Parameter 170 „00“ (Dauerkontakt) eingestellt, bleibt der Transistorausgang bis zur nächsten Deaktivierung der Alarmzentrale geschaltet.

Mit Parameter 171 (Impulsausgänge Ebenen Aktiv) wird eingestellt, bei welchen Bereichen der Transistorausgang bei Aktivierung schaltet.

a = Gesamtscharf (A), b = Intern Scharf (B), c = Intern Scharf (C), d = Intern Scharf (D).

34, 35, 36, 37 (Deaktiv 1, 2, 3, 4)

Der Transistorausgang schaltet in dem Moment, wenn die Anlage deaktiviert wird.

Mit Parameter 172 (Impulsausgänge Zeit Deaktiv) wird eingestellt, wie lang der Transistorausgang geschaltet bleibt.

00 = Dauerkontakt, 01 = 1s ... 12 = 12s.

Wird mit Parameter 172 „00“ (Dauerkontakt) eingestellt, bleibt der Transistorausgang bis zur nächsten Aktivierung der Alarmzentrale geschaltet.

Mit Parameter 173 (Impulsausgänge Ebenen Deaktiv) wird eingestellt, bei welchen Bereichen der Transistorausgang bei Deaktivierung schaltet.

a = Gesamtscharf (A), b = Intern Scharf (B), c = Intern Scharf (C), d = Intern Scharf (D).
